Tagesstätte Zuversicht
A-3860 Heidenreichstein
Kl. Pertholz 26
Tel.: +43 (0) 28 62 - 53 904
E-Mail: tagesstaette@zuversicht.at

23. Ausgabe | 1. Quartal 2011

aktuell

Liebe Leser und liebe Leserinnen!

Für uns hat dieses Jahr mit einer großen räumlichen Erweiterung begonnen. Im Obergeschoss gibt es jetzt neu eine Kreativwerkstatt und einen Seminarraum. Dieser Seminarraum soll ein Zeichen der Öffnung unserer Tagesstätte für die Bevölkerung sein. Der Raum kann für die verschiedensten Anlässe und Aktivitäten gemietet werden. Wir freuen uns auf Sie!

Katharina

1)Die Weihnachtsfeier in der Tagesstätte 3

2)35 Jahre Verein Zuversicht und Jubiläumsfeier und Eröffnung des Vereinszentrums Zuversicht Badgassee 26 am 15.Oktober 2010 3

3)Spendenübergabe Hak Schulzentrum in Gmünd 4

4)Das neue Bällchenbad 6

5)Exkursion zur Firma Herka 7

6)Freundschaft 8

7)Seminarraum 9

9

Größe: 75 m² 9

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch bei uns unter: 02862/53904 9

8)Neue Kreativgruppe 9

9)Es stellen sich vor … 10

10)Interview mit Frau Dunja Eisner 10

11)Dank und Impressum 13

1) Die Weihnachtsfeier in der Tagesstätte

Es war wieder ein Jahr vergangen und Weihnachten rückt immer näher, also auch die Weihnachtsfeier. Heuer waren wir alle besonders voller Freude weil sie das erste Mal im Großen Raum oben im Dachboden stattfand. Den ganzen vorigen Tag waren wir damit beschäftigt den Raum schön herzurichten. Und am nächsten Tag um halb 11 Uhr am Vormittag war es dann so weit: „Stephan begrüßte alle Mitarbeiter/innen, Arbeitsahnleiter/innen und alle anderen Gäste. Es wurde auch mit Sekt (Kinder) angestoßen. Anschließend gab es einen tollen Jahresrückblick mit ganz vielen Fotos zum ansehen. Um ca. 12 Uhr gab es heuer zum 1 Mal ein warmes Puffet, das uns allen ganz lecker schmeckte. Und dann kam der Höhepunkt des heutigen Tages die Geschenke. Ich persönlich dachte ja dass jedes Geschenk für jeden gleich ist. Doch heuer wurden die Geschenke individuell für jeden ausgesucht. Barbara bekam ein Pferde Puzzle und ich eine Bettwäsche alle freuten sich Riesig über die Geschenke. Den Rest des Tages wurde noch gemütlich zusammen gesessen und um 3 Uhr gingen wir alle Nach Hause. Über diese schöne Weihnachtsfeier wird heute noch oft geredet. Sie war sehr schön.

Text: Barbara und Christina

2) 35 Jahre Verein Zuversicht und Jubiläumsfeier und Eröffnung des Vereinszentrums Zuversicht Badgassee 26 am 15.Oktober 2010

Am Freitag dem 15.Oktober 2010 sind wir von Heidenreichstein nach Waidhofen gefahren
um 10:30 waren dort Die Tagesstätte Zuversicht und das Mühlenhof-Rad Vit haben vor dem Eingang
Stände aufgestellt und es wurden Tagesstätten Produkte
und Mühlenhof Produkte verkauft
um 11:00
hat dann die Eröffnung begonnen
Durch das Programmen Führte Dr Johanns Püspök und Begrüßte
alle Leute dann hat der HDZ Chor ein Lied gesungen
und die Erste Rede hielt ein Vertreter vom land alles
Nächstes war die Präsentation über den Verein Zuversicht dann waren die Dankensworte von Obmann

Martin Hetzendorfer dann der Erste Beitrag von der Theatergruppe der Tagesstätte mit dem stück Aschenbrödel dann hat der Bürgermeister von Waidhofen Gesprochen Dann war die Enweiungsfeier durch 2 Pfarrer haben das Vereinszentrum Eingeweiht Dann hat der HDZ Chor das Zweite leid gesungen Die Musikgruppe der Tagesstätte den Zweiten Beitrag mit einem Musikstück gemacht dann wurde durch die beiden Pfarrer das Vereinszentrum Eingesegnet zum Schluss der Eröffnung sang der HDZ Chor sein Letztes Lied. dann gab es Anschließend gab es um 12:00 das Große Mittagessen Die Dorfgemeinschaft aus Klein Pertholz Gerillte Kotletzs und Pommes bei dieser Eröffnungsfeier Gemacht das hat allen gut Geschmeckt. am Nachmittag hat es Kaffe und Kuchen gegeben.am Anschließend an der Eröffnungsfeier gab es im Haus der Zuversicht einen Tag der Offenen Tür da haben die Besucher sich das Amulatorium anschauen können das ganze fest hat Gedauert von 10:30 bis 17:00 am Abend mit dem Wetter haben wir auch Glück gehabt es blieb den ganzen tag schön Jetzt ist das Vereinszentrum Zuversicht schon in Betrieb

Tobias Hetzendorfer

3) Spendenübergabe Hak Schulzentrum in Gmünd

Stephan hat mich um 10:30 Abgeholt und dann sind wir nach Gmünd gefahren, nach Gmünd zum Schulzentrum Hak dort Fand eine Weihnachtsfeier in der Hak Gmünd Start Anschließend An der Weihnachtsfeier nahm die Tagesstätte Zuversicht eine Spende Entgegen. Frau Melanie Immervoll hat uns die Spende Überreicht im Werd von 500 Euro Stephan hat bei der

Spendenübergabe unsere Tagesstätte Vorgestellt. Und ein Foto wurde auch gemacht. und einen Rundgang Durch die Hak haben wir auch gemacht viele Beiträge wurden bei Dieser Weihnachtsfeier gemacht Z.b. Ein Seseltanz und der Beste Beitrag war die Nummer mit dem Weihnachtsmann in der Mitte Zum Schluss der Weihnachtsfeier hat die Lerherband der Hak Gmünd Den Feierlichen Abschluss gemacht Martin Schuster hat am Klavier gespielt und sein Sohn Waltin Schuster am Schlagzeug das hat mir am besten Gefallen.

Tobias Hetzendorfer

4) Das neue Bällchenbad

von Tobias Hetzendorfer

5) Exkursion zur Firma Herka

Es war so dass die Küchengruppe am Montag die Küche nicht benützen konnte, weil sie Desinfiziert wurde. Und so kam es das wir die Küchengruppe bestehend aus Ahmed, Elisabeth, Regina (Praktikantin) Christina, Barbara, Melanie, Martin, Tobias: „vormals Andreas B.“ nach Kauzen zur Firma Herka fuhren um den Betrieb zu besichtigen. Frau Mag. Veronika Pfeiffer – Gössweiner arbeitet nämlich als Psychologin und bietet bei uns in der Tagesstätte für die Mitarbeiter/innen und Arbeitsahnleiter/innen einmal pro Woche Kaoutsching an. Und ihrem Mann gehört die Firma Herka. Es werden dort Handtücher, Badetücher, Bademäntel und noch vieles mehr hergestellt. Wir die Küchengruppe machten uns also am Montag Früh auf den Weg nach Kauzen. Wir wurden von Veronika ganz Herzlich empfanden. Sie erklärte uns ganz genau wie die Firma ihres Mannes zu strande kam. Und sie zeigte uns auch auf einem kleinen Webrahmen wie das Webverfahren dann auf den großen Maschinen aussieht. Ahmed wie sich zu meiner Verwunderung heraus stellte Arbeitete schon seit seinem Schulaustritt dort. Er zeigte uns die Maschinen und erklärte uns ein bisschen von seiner Arbeit die er bei der Firma Herka verrichtete bevor er bei uns in der Tagesstätte Zivildiner wurde. Er Arbeitete übrigens in der Abteilung für Schererei. Und als dann der Abteilungsleiter kam erfuhren wir noch viel mehr über die Arbeit der Firma Herka. Als alle schon ein bisschen müde wahren gab es für alle noch Saft und Krapfen. Zum Abschluss gingen wir noch in den Shop der Firma Herka um Kleinlichkeiten einzukaufen. Dann verabschiedeten wir uns von Veronika, und fuhren mit den schönen Eindrücken dieses Tages zurück in die Tagesstätte.

Text: Christina Hendl

6) Freundschaft

Ein guter Freund ist das beste auf der Welt
wenn er sich freut und zu ihm hältst.
Er freut sich was du machst,
er lächelt wenn du lachst!
Die Freunde lieben dich von ganzem Herzen,
sie machen daraus niemals Scherzen!
Freunde sind Freunde nimm sie so wie sie sind
und behandle sie niemals wie ein Kind
dann wirst du erleben
Freunde sind wie ein glückliches Erdbeben!

von Fredi Lanner

Eine Freundschaft besteht immer
nicht nur manchmal
dann und wann wenn man den Freund grad brauchen kann.
Freunde sind allezeit für dich da
Sie helfen bei Kummer und Leid
Freunde sind Menschen mit denen man alles teilt.
Sie sind bei dir in schweren Zeiten.
Stehn dir zur Seite mit Rat und Tat.
Freunde helfen bei Problemen jeder Art.
Alles dies zu halten ist oft schwer
denn auch Freundschaft ist vergänglich
wie alles im Leben – nichts ist unendlich.
Unendlich schon, doch nicht unmöglich

wie Freunde so wie du und ich,
die lassen dich nicht im Stich.
Freunde fürs Leben
die wird nur einmal geben.
ob es ihr seid das weiß ich nicht.
Doch unsre Freundschaft hat mich gelehrt,
einen Versuch ist es wert!

<u>beste Freundin</u>
Eine Freundin die immer zu mir hält
der ich bedingungslos vertrauen kann!
Eine Freundin die meine Gefühle versteht
die mit mir lachen und weinen kann.
Eine Freundin die mit mir durch dick und dünn geht
die mich so nimmt so wie ich bin
So eine Freundin ist wundervoll.
Und genau so eine Freundin bist du für mich!

von Jürgen Scheidl

7) Seminarraum

Größe: 75 m²

Ausstattung:
Flipchart
Videorekorder
DVD Player
Beamer
PC
Overhead Projektor
Pinnwand fahrbar
Whiteboard + Magnettafel
Fußbodenheizung
Verdunkelung manuell

Bestuhlung: 35 Sessel gepolstert, mit Armlehne bei Bedarf aufstockbar auf 45 Stk.
7 Seminar Tische 127x 65 cm
3 Seminar Tische 160 x 80 cm (höhenverstellbar)
1 Piano

Der Raum ist geeignet für:

Seminare
Besprechungen
Workshops
Klausuren
Joga - Entspannungskurse

private Feieranlässe

WC Anlagen nutzbar

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch bei uns unter: 02862/53904

8) Neue Kreativgruppe

Hallo, wir sind's – Katharina Weibold, Mich Gindler, Mario Flicker, Roland Strobelberger und Conny Steiner. Zusammen sind wir die neue Kreativgruppe der Tagesstätte.
In unserer Gruppe basteln wir viel. Wichtig ist auch die Bewegung an der frischen Luft. Manchmal werden wir für die Tagesstätte kochen und somit die Küchengruppe ein bisschen entlasten. Wir lieben die Musik, sie sorgt für gute Stimmung. Bei uns läuft immer der Radio, hin und wieder musizieren wir auch selbst und tanzen dazu.
Dieses Exemplar der Zeitung, das sie gerade in Händen halten, haben wir coloriert.
Wir sind sozusagen erst geboren und müssen noch vieles erfahren, austesten und beobachten. Das wird sicher interessant!!

9) Es stellen sich vor …

Patrick Ölzant (Zivildienst)

Mein Name ist Patrick Ölzant, ich bin 19 Jahre alt und verricht seit 03.01.2011 meinen Zivildienst in der Tagesstätte Zuversicht in Klein Pertholz.
Zuvor lernte ich Tischler bei der Firma Möbel Handl in Heidenreichstein.
Heute, drei Wochen nach meinen Dienstantritt kann ich nur sagen, dass ich froh bin hier sein zu dürfen.
Meine Tätigkeit macht mir Spaß, ist sehr abwechslungsreich und ich lerne viele interessante, nette Menschen kennen.
Auch die Mitarbeiter sind sehr freundlich und hilfsbereit.
Ich bin mir sicher, dass die neun Monate nur in guter Erinnerung bleiben werden und bin schon sehr neugierig, was ich hier noch alles miterleben darf.

Regina Bröderbauer

(Praktikum)

Ich bin Regina Bröderbauer und wohne in Heidenreichstein. Ich bin am 28.1.1964 in Langschlögerwald geboren. Nachdem ich die Pflichtschuljahre absolviert habe ging 1979 dann das Arbeitsleben los. Nach 29-jähriger Tätigkeit ging meine Arbeitswelt den Bach hinunter. Jetzt darf ich Gott sei Dank in der Tagesstätte wieder eine Tätigkeit machen. Denn auch ich selber habe schon lange meine Silvia, die auch besondere Bedürfnisse hat. Sie ist mein Sonnenschein.

10) Interview mit Frau Dunja Eisner

Frau Eisner wann sind Sie geboren?
Ich bin am 27.9.1972 geboren.

Wo leben Sie?
In Irnfritz

Haben Sie Familie, Kinder?
Ich habe Familie im Sinne einer Herkunftsfamilie.
Ich habe keine Kinder

Haben Sie ein Lieblingsurlaubsland?

Mein Lieblingsurlaubsland ist Norwegen

Was essen Sie gerne?

leider Alles. ☺

Welche Musik hören Sie gerne?

Ich bin vielseitig: ich höre gerne Pop, Rock Klassik z.B Eric Satie und Norwegische Musik von Kari Bremnes oder Rebekka Bakken

Was lesen Sie gerade?

Momentan lese ich ein Buch von Erich Fromm.

Lesen Sie auch gerne Fachzeitschriften sowie z.B.: Geo, Pm, National Geographic, Galileo usw.?

Ja, ich lese das Magazin Pm. Es gibt Ausgaben mit Fragen & Antworten das sind kurze Artikel z.B. über Tiere und Natur Außerdem habe ich das Magazin Psychologie heute aboniert.

Wie lange schon sind Sie beim Projekt Mühlenhof-RadVit tätig?

Ich bin seit 7.1.2002 im Projekt Mühlenhof-RadVit tätig.

Was für Haupttätigkeiten machen Sie in der Arbeit genau?

Ich mache die Teamleitung dabei muss ich Teambesprechungen vorbereiten und moderieren die Projektorganisation und Koordination zählt zu meinen Haupttätigkeiten. Ich arbeite mit unseren Fördergebern zusammen und auch mit Unternehmen.

Gefällt Ihnen Ihr Beruf?

Ja, sehr. Er kann sehr abwechslungsreich sein. Ich habe viel zu tun mit Menschen.

Was unternehmen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich habe einen Bauernhof mit Pferden, Hund und Katze, Hasen Hühner, Hahn - da gibt es immer was zu tun.
Spazieren gehe ich auch sehr gerne.

Was ist Ihr Hobby?

Mein Hobby sind auch meine Tiere. Außerdem gehe ich gerne Schwimmen oder fahre mit dem Rad.

Haben Sie gewisse Ziele oder Wünsche die Sie in nächster Zukunft ansprechen?

Ich studiere berufsbegleitend Sozialarbeit, dieses Studium möchte ich fertig bringen. Mein Wusch ist es auch lange im Projekt zu bleiben.

Glauben Sie alles, was in den Tageszeitungen geschrieben wird?

Nein!

Welche 3 Dinge sind für Sie am wichtigsten im Leben?

Freude, Familie, Spaß am Beruf und Zufriedenheit

Wie finden Sie die Arbeiten und Produkte, die in der Tagesstätte hergestellt werden?

Eure Produkte sind super lecker! Der Zucchinisalat ist der Beste.

11) Dank und Impressum

Dinge, die wir benötigen würden…

- Küchenmaschine
- Kartoffelreibe
- Kaffeehäferl
- Schleich-Figuren
- Tierbücher

Falls jemand etwas von diesen Dingen nicht mehr benötigt, würden wir uns über eine kleine Sachspende sehr freuen.

Vielen Dank.

Wir suchen:

- Mädchen/Burschen, die ein freiwilliges, soziales Jahr bei uns machen wollen
- Zivildiener

Homepage:

www.zuversicht.at

Wichtige Termine:

die nächsten Regionalmärkte:

18. Juni 2011
10. September 2011
14. November 2011

Mini Messe

29. April – 1. Mai 2011

In der Zeit von 18. April bis 25. April ist die Tagesstätte Zuversicht geschlossen.

Impressum „Tagesstätte aktuell“
Redaktion: Stephan Zimm, Katharina Weibold, Tobias Hetzendorfer, Alfred Lanner, Gerald Kranner, Andreas Fraißl, Oliver Zibek, Michael Gindler, Melanie Koller, Barbara Haselsteiner, Christina Hendl, Jürgen Scheidl, Martin Moldaschl, Georg Gaber, Andreas Bräuer, Süleyman Dogrul, Roland Strobelberger, Mario Flicker, Cornelia Steiner, Sonja Holzinger, Günther Peherstorfer

Offenlegung nach Mediengesetz § 25: „Tagesstätte aktuell“ erscheint mindestens 4x jährlich und bezieht sich ausschließlich auf Geschehnisse und Entwicklungen in der Tagesstätte Zuversicht und kommentiert diese; aufgrund des kleinen, privaten Wirkungsradius wird nicht immer auf richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen, die Auflage überschreitet nicht 150 Stück.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.
Fotos: Wir haben uns entschieden bei den Fotos in dieser Zeitung weder die darauf Abgebildeten noch den Fotografen namentlich anzugeben. Kontakt: tagesstaette@zuversicht.at | Tagesstätte Zuversicht – Klein Pertholz 26 Tel.: 02862 / 53 9 04